

2024

Nutzungskonzept „Bürger- und Vereinshaus“ Stadtlengsfeld



Verfasser:

Sven Gebauer

31.8.2024

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	2
1.1	Ausgangssituation.....	2
1.2	Zielsetzung.....	2
1.3	Vorgehen.....	3
2	Bestandsaufnahme.....	4
2.1	Aktuelle Raumaufteilung und Nutzer.....	4
2.2	Grundriss	6
2.3	Außenansicht Frontseite	7
2.4	Außenansicht Rückseite	9
2.5	Innenansicht Simsonfreunde.....	11
2.6	Vereinsräume Schülertreff.....	12
2.7	Gemeinschaftsküche Schülertreff	13
2.8	Toiletten Schülertreff	14
2.9	Jugendclub.....	15
2.10	Probenraum Apotheker	16
2.11	Innenansicht Flure	17
3	Nutzungskonzept.....	19
3.1	Derzeitige Nutzung	19
3.2	Aktueller baulicher Zustand.....	19
3.3	Konzeption der künftigen Nutzung des Bürger- und Vereinshauses.....	19
4	Leitbild Bürger- und Vereinshauses Stadtlengsfeld.....	21
5	Investitions- und Wirtschaftlichkeitskonzept.....	22
5.1	Notwendige bauliche Maßnahmen.....	22
5.2	Investitionskosten	23
5.3	Finanzierung und Förderung.....	23
5.4	Betriebskosten	24
6	Anhang	25
6.1	Angebot Heizung	25
6.2	Angebot Elektroinstallation.....	25
6.3	Angebot Entsorgung Asbestdach.....	25

1 Einleitung

Seit der Kindergarten Anfang der 1990er Jahre geschlossen wurde, konnten mehrere Vereine sich in dem nun leerstehenden Gebäude ansiedeln. So wurde durch das DRK ein Schulungs- und Versammlungszentrum in Eigenregie errichtet und dafür mehrere Räume umgebaut. Ebenso wurde ein Jugendclub mit finanzieller Unterstützung seitens der Stadt Stadtlengsfeld ebenfalls in Eigenregie gebaut.

1.1 Ausgangssituation

Im Zuge der Umbaumaßnahmen in den 1990er Jahren wurden einige Umbauten an der elektrischen Anlage und der Heizung durchgeführt.

Im Jugendclub und in den DRK-Räumen wurden neue Kabel gezogen und umfangreich renoviert. Lediglich die Zuleitungen zu den Verteilern wurden nicht erneuert. Es wurde ein neuer Heizkessel eingebaut. In dieser Zeit wurde eine Kantine im Gebäude eingerichtet. Hier konnten Rentner und andere Menschen einen Mittagstisch genießen. Diese Kantine wurde aber nach wenigen Jahren wieder geschlossen.

Es siedelten sich im Laufe der Zeit weitere Vereine und Interessengruppen im Gebäude an. So nutzten bisher beispielsweise die Jägerschaft des Wartburgkreises, der Rentnerclub, die Jugendfeuerwehr, die Caritas und die Simsonfreunde, das Gebäude für ihre Vereinsarbeit, Veranstaltungen und Schulungen sowie für kleine Feiern.

Eine Rockgruppe und ein Kunstschnitzer richteten ebenfalls Werkstatt und Probenraum ein.

Im Laufe der Jahre verschlechterte sich allerdings der Zustand der allgemeinen Elektroinstallation und der Heizung. Dem Dach setzte die Witterung ebenso zu. Mitte der 2000er Jahre wurde dann im „rechten“ Trakt die Heizung abgeklemmt. Nur der Jugendclub blieb weiter am Heizungsnetz angeschlossen. Die Räume im „rechten“ Trakt wurden an einen Trödelsammler vermietet, der allerdings nicht den Zustand der Räumlichkeiten erhalten konnte. Es wurden die Fenster mehrfach eingeschlagen und Einbrüche verübt, bei denen ausschließlich im Trödel nach eventueller Beute gesucht wurde. Dadurch wurde ein sehr unschönes Bild der gesamten Einrichtung gezeichnet. Ebenso sorgte Vandalismus auf dem Spielplatz hinter den Gebäuden für großen Unmut. Im Jahr 2023 wurde dann die Immobilie durch die Gemeinde Dermbach gesperrt, mit der Begründung, es bestünde durch die schlechte Elektroinstallation Gefahr für Leib und Leben. In Zusammenarbeit mit einem Elektromeister-Betrieb wurden die Schäden durch ehrenamtliche Tätigkeit eines Mitbürgers insoweit behoben, dass ein Weiterbetrieb möglich war. Dies wurde durch den Bürgermeister Herrn Hugk bestätigt.

1.2 Zielsetzung

Um eine Sanierung und Weiternutzung der Räumlichkeiten zu gewährleisten, wurde der Ortsteilrat Stadtlengsfeld aufgefordert, ein selbst ausgearbeitetes Nutzungskonzept für die Immobilie vorzulegen.

Ziel ist es, die Immobilie einer sinnvollen, ausgelasteten Nutzung durch die Vereine von Stadtlengsfeld und Bürgerschaft als Bürgergemeinschaftshaus zu erhalten und auszubauen und einen Anlaufpunkt als Zentrum gesellschaftlichen Lebens in Stadtlengsfeld zu schaffen.

Dies stärkt den Zusammenhalt und hilft dabei, dass sich die Bürger mit ihrer Heimat verbunden und wohl fühlen und die Attraktivität des Ortes verbessert wird.

Das nachfolgende Nutzungskonzept stellt die Nutzungsüberlegungen unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger dar. Baurechtliche Vorgaben und Auflagen die sich aus der Umnutzung des alten Kindergartens ergeben, sind in dem vorliegenden Konzept noch nicht vollständig betrachtet bzw. berücksichtigt worden.

1.3 Vorgehen

Die Erarbeitung des Nutzungskonzeptes begann mit der Bestandsaufnahme der aktuellen Nutzung der Gebäude. Darauf aufbauend wurden verschiedene Optionen erarbeitet, die die Attraktivität und Lebensqualität in Stadtlengsfeld stärken und für die Bürgerschaft von jung bis alt aktive und attraktive Beteiligungsmöglichkeiten schaffen, um das Gemeinschaftsgefühl der Bürgerschaft zu stärken.

2 Bestandsaufnahme

2.1 Aktuelle Raumaufteilung und Nutzer

Raumaufteilung und Nutzer

"Alter Kindergarten" - Gewerbegebiet 2

Stadtlengsfeld

Stand: 30.03.2023

Raum- Nr.	Länge	Breite	Fläche	Fläche lt. MV	Nutzer/Mieter zum 13.05.14	Gesamtfläche MV	Gesamtfläche Stadt
1	6,33	2,96	18,74		Stadt - ab 01.02.18 Schülertr. Caritas - Beschäftigungsr. 1		18,74
2	6,33	2,97	18,80		Stadt - ab 01.02.18 Schülertr. Caritas - Beschäftigungsr. 2		18,80
3	6,33	2,99	18,93		Stadt - ab 01.02.18 Schülertr. Caritas - Küche		18,93
4	2,18	0,98	2,14		Stadt - ab 01.02.18 Schülertr. Caritas - Toilette		2,14
5	2,19	1,98	4,34		Stadt - ab 01.02.18 Schülertr. Caritas - Toilette		4,34
6	4,40	2,00					
	4,30	2,00	17,40		DRK		
7	6,00	4,30	25,80		DRK		
8	6,33	4,30	27,22		Stadt		27,22
9	6,33	3,20	20,26		Küche VS	gekündigt zum 31.05.2022	20,26
10	6,33	2,10	13,29		WC + Vorraum Öl - wird von allen Mietern genutzt		13,29
11	6,33	2,10	13,29		Olraum		13,29
12	6,33	1,80	11,39		El/Heizung Wasser		11,39
13	6,33	2,70	17,09		Heizung		17,09
14	6,33	2,10	13,29		Putzraum		13,29
15	4,00	2,48	9,92		Eltraum		9,92
16	4,00	3,60	14,40		Abstellen Stadt		14,40
17	4,00	3,75	15,00		Gewerbeverein		15,00
18	4,00	3,75	15,00		Apotheker		
19	4,00	3,00	12,00		Julia Mihai - ehem. Band Kram		
20	4,00	1,80	7,20		WC Herren		7,20
21	4,00	1,80	7,20		WC Damen		7,20
22	4,00	2,70	10,80		Stadt		10,80
23	4,00	8,00	32,00		FFW		32,00
24	4,00	1,80	7,20		Lager Stadt		7,20
	4,00	3,03	12,12		Lager Stadt		12,12
25	11,50	7,30	83,95		Lager Stadt		83,95
26	5,30	9,30	49,29		Ralf Seifert - ehem. Lager DRK	gekündigt zum 28.02.2023	49,29
27	5,30	9,53	50,51		Jugendclub		50,51
28	5,30	1,13	6,00		Jugendclub		6,00

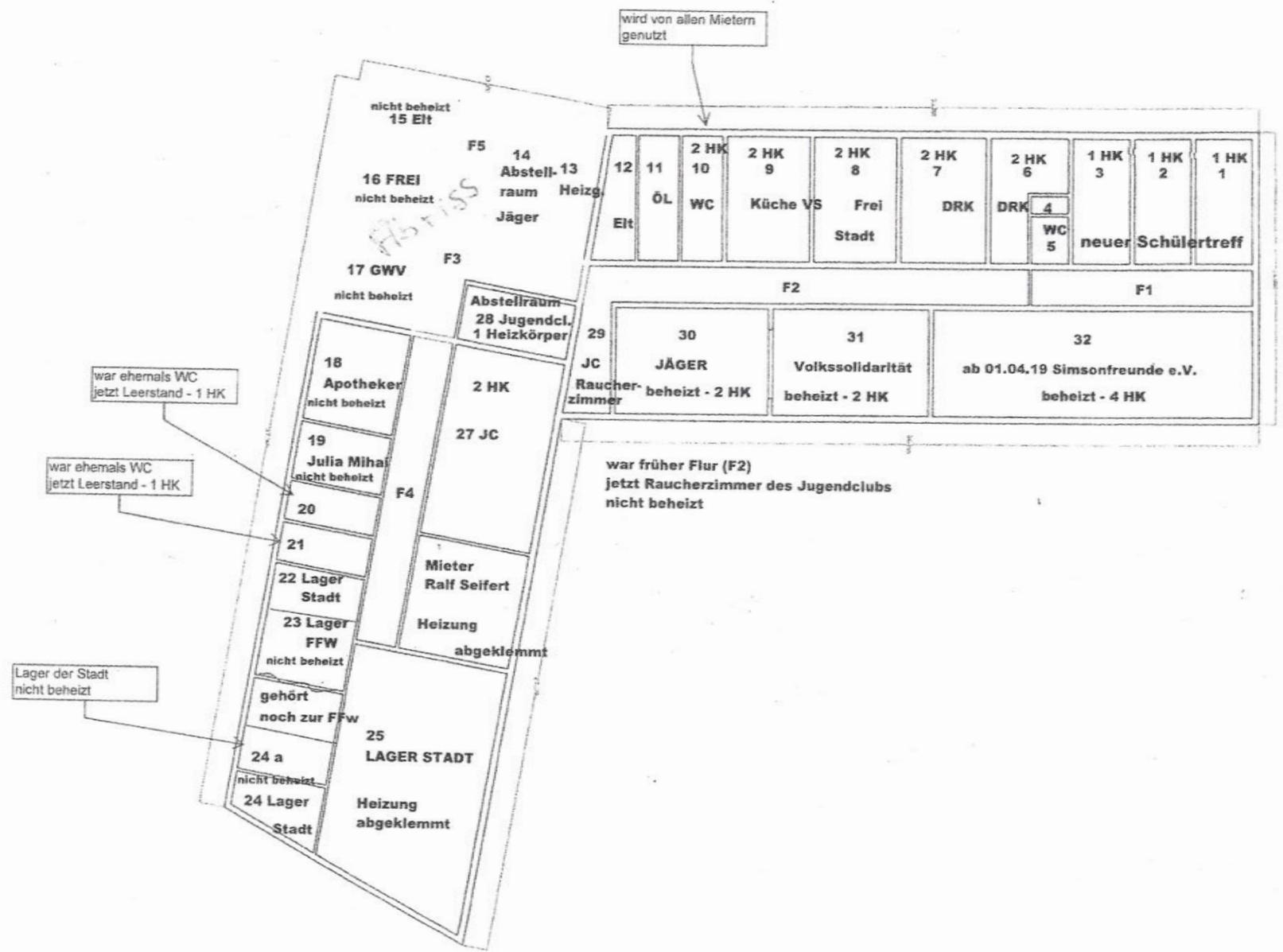
Raumaufteilung und Nutzer

"Alter Kindergarten" - Gewerbegebiet 2

Stadtlengsfeld

29	5,44	2,05	0,00		Jugendclub - Raucherzimmer	ist nicht im Mietvertrag - enthalten	
30	5,30	7,80	41,34		Jäger		
31	5,30	8,10	42,93		VS	gekündigt zum 31.05.2022	42,93
32	5,30	16,82	89,15	(Gesamtfl. 89,15)	(Simsonfr. Stadtl. e.V. 80,00 qm ab 01.04.2019)		
				(9,15 qm)	(Gesamtfl.-Raum 32 = 89,15 qm - Restfl. vom Raum 32 verbl. bei der Stadt)		9,15
			727,98		80,00 qm wurden von den Simsonfreunden gemietet die restl. 9,15 qm		536,45
F1	11,5	1,74	20,01		verbleiben bei der Stadt als Lager		20,01
F2	22,90	1,75	40,08				40,08
F3	5,85	1,75	10,24				10,24
	4,60	2,00	9,20				9,20
	3,00	2,60	7,80				7,80
F4	15,65	2,00	31,30				31,30
F5	3,60	2,05	7,38				7,38
			126,00				126,00

Gesamtgröße des Objektes inkl. Flure: 853,99



2.3 Außenansicht Frontseite



Straßenansicht links



Eingangsbereich, der abgerissen werden soll.



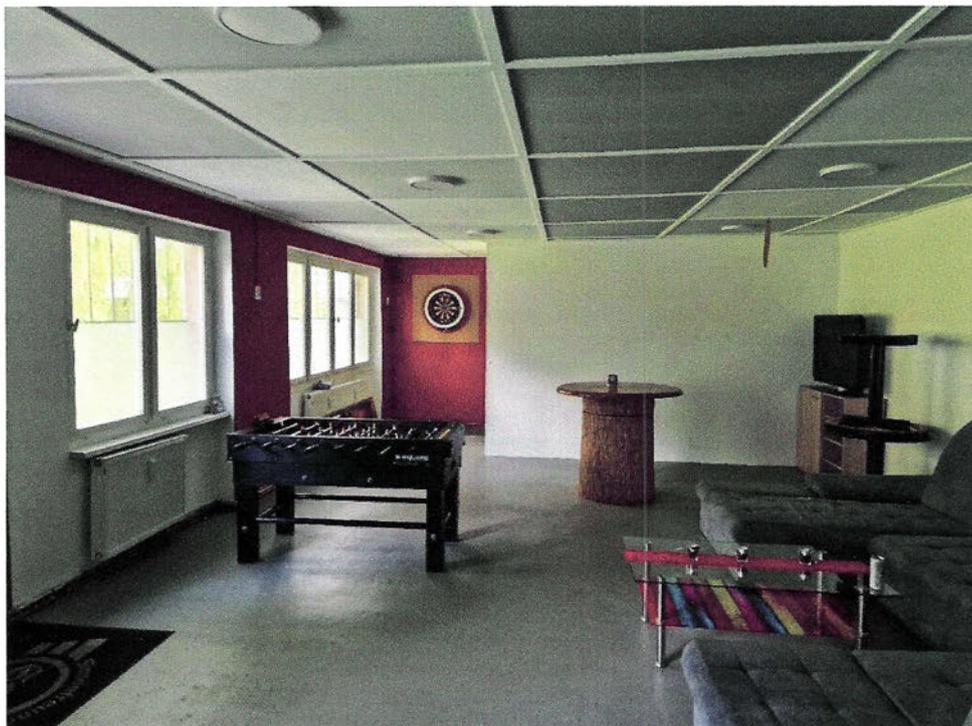
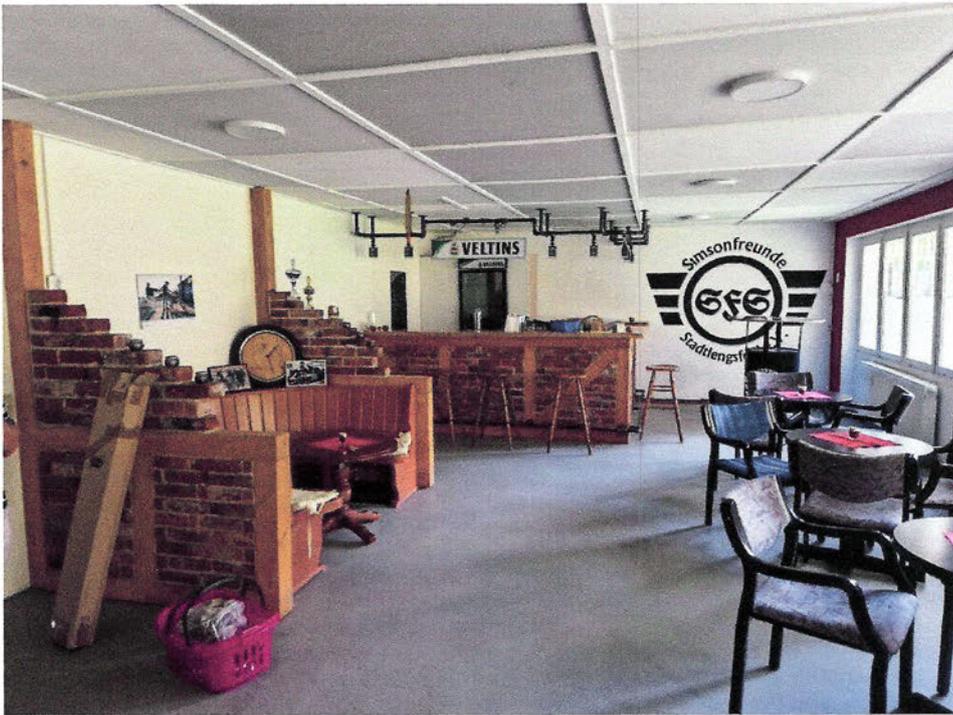
Seitenansicht rechts. Der vordere Bereich(weiß) soll abgerissen werden.

2.4 Außenansicht Rückseite





2.5 Innenansicht Simsonfreunde

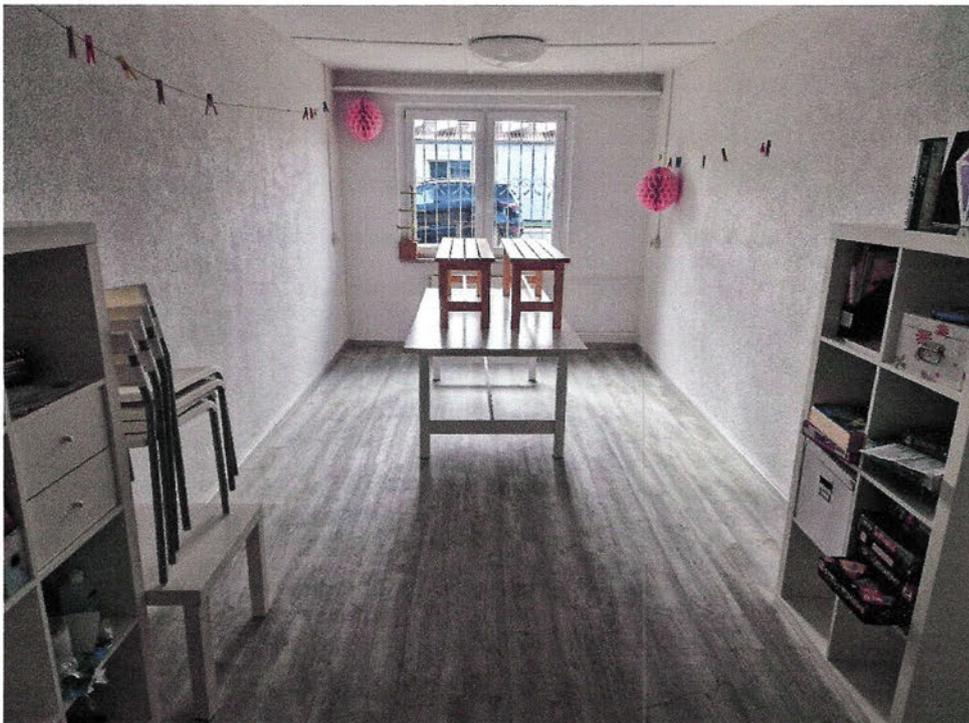


Vereinsraum Simsonfreunde,

2.6 Vereinsräume Schülertreff

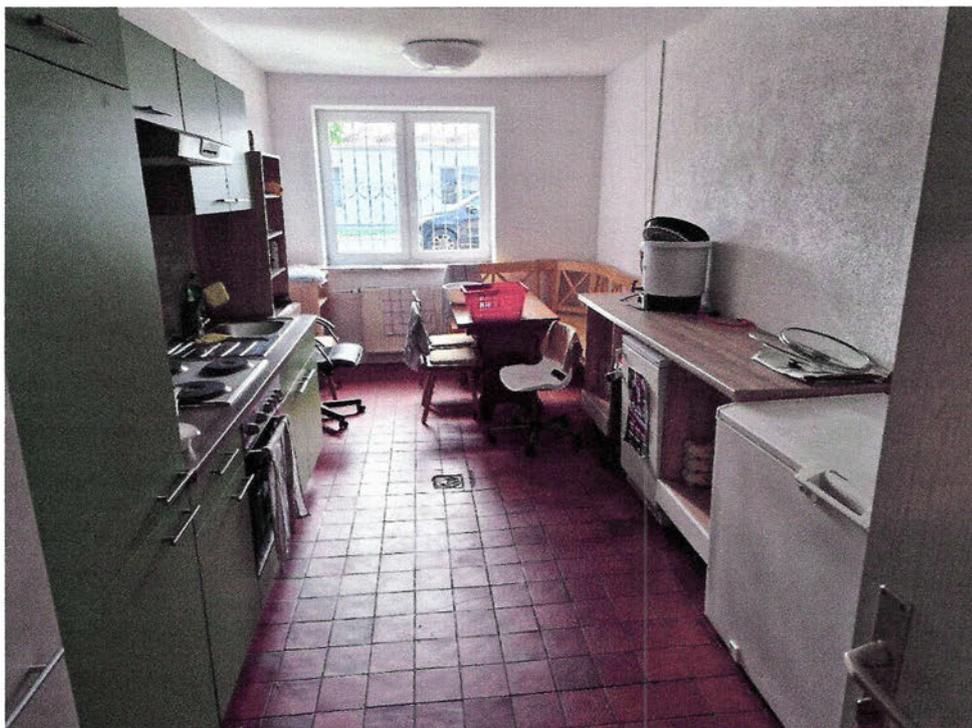


Spielraum Schülertreff



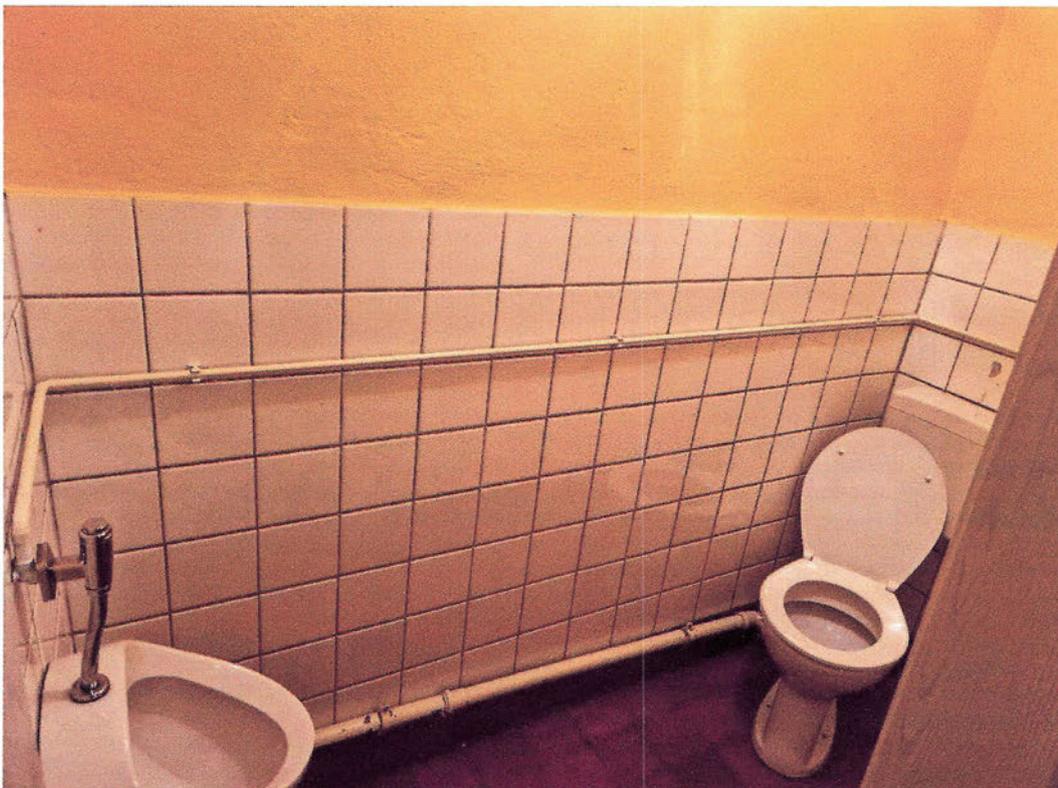
Bastelraum Schülertreff

2.7 Gemeinschaftsküche Schülertreff

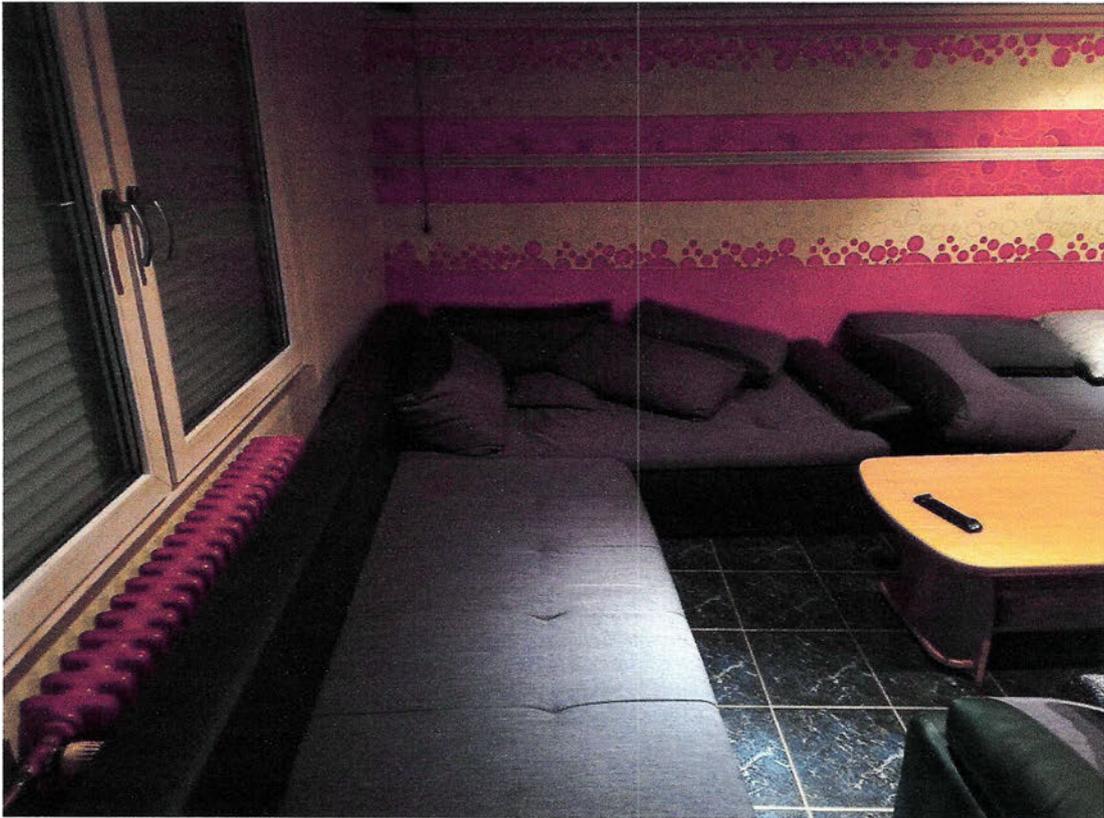


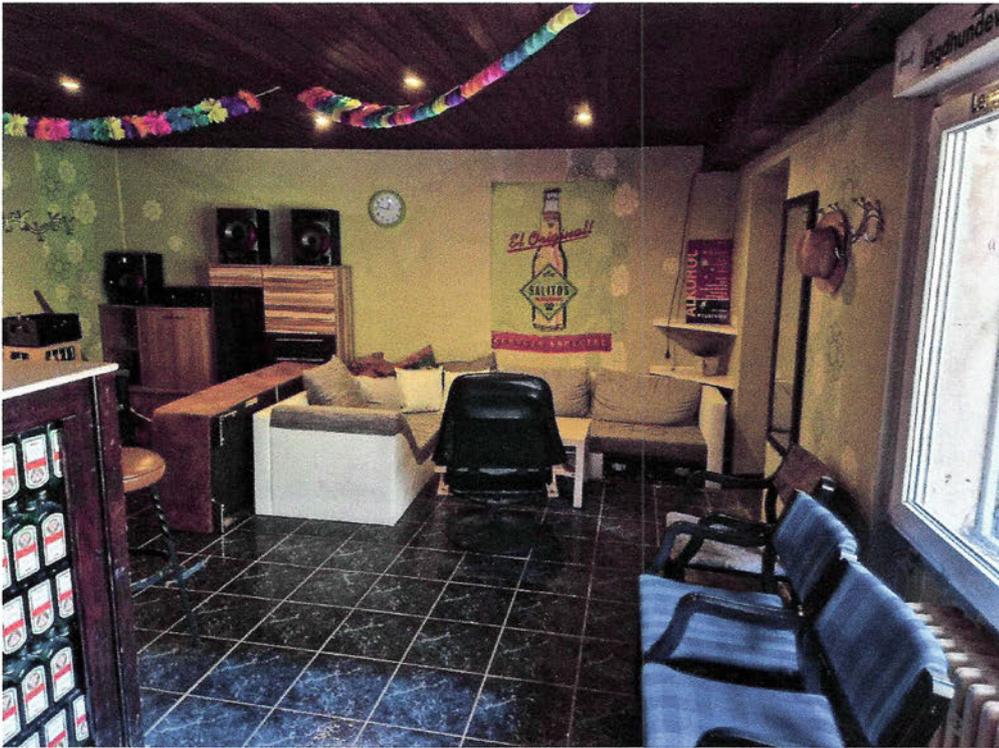
Voll funktionierende Küche

2.8 Toiletten Schülertreff



2.9 Jugendclub



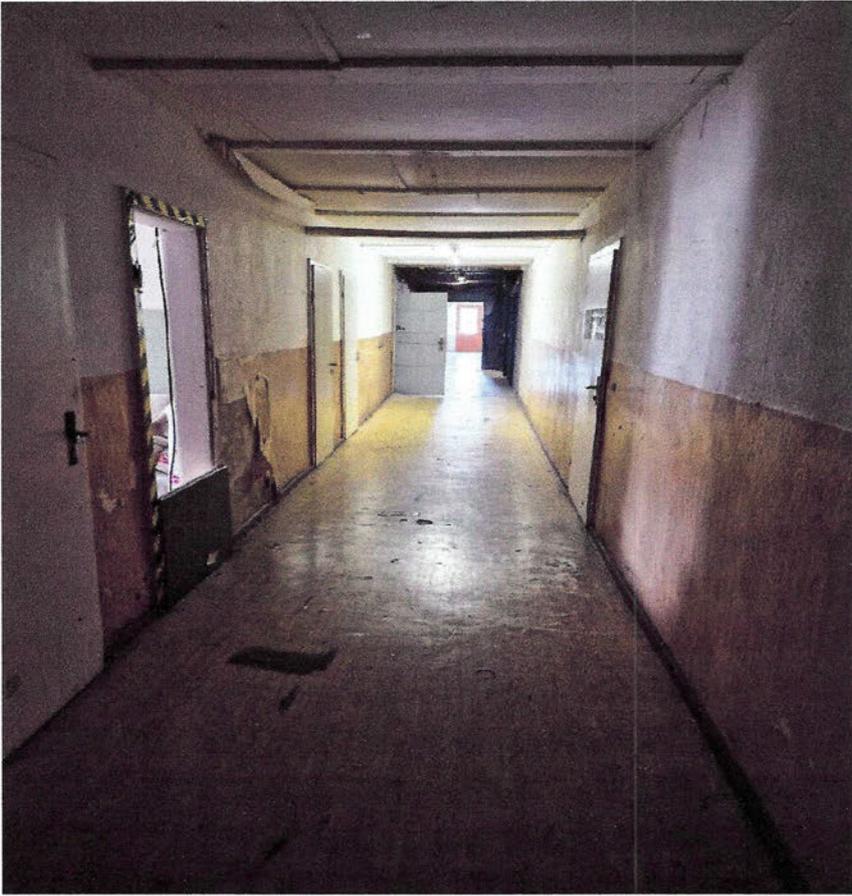


2.10 Probenraum Apotheker



2.11 Innenansicht Flure





3 Nutzungskonzept

3.1 Derzeitige Nutzung

Interessengruppen

Simsonfreunde e.V.	linker Trakt
Atelier J.Mihai	rechter Trakt
Musikband Die Apotheker	rechter Trakt
Gewerbeverein Stadtlengsfeld	rechter Trakt
Tanzgruppe LCV	linker Trakt
Jägerschaft des Wartburgkreises	linker Trakt

Öffentliche Träger

DRK Ortsgruppe Stadtlengsfeld	linker Trakt
Caritas- Schülertreff	linker Trakt
Caritas- Jugendclub	rechter Trakt

Privatpersonen

Feierlichkeiten/ Veranstaltungen mit größerem Platzbedarf im ehemaligen Rentnerzimmer	linker Trakt
---	--------------

3.2 Aktueller baulicher Zustand

Im linken Trakt sind die meisten Räume bereits vermietet, bzw. genutzt. Hier sind 2 Küchen und eine barrierefreie Toilette installiert. Ein Raum soll noch zu einem Lagerraum für die Utensilien zur Ausstattung des Stadtfests, des Weihnachtsmarkts und des Sommerfests genutzt werden. In diesem Trakt wurden bereits größere Anstrengungen einer Sanierung unternommen. Es sind bereits umfangreiche elektrotechnische Sanierungen erfolgt. Ebenso wurden mehrere Räumlichkeiten gemalt.

Im rechten Trakt besteht erhöhter Sanierungsbedarf. Hier wurde die Heizung auf Grund von verschiedenen Undichtigkeiten der Leitungen abgeklemmt. Die elektrische Installation muss im Zuge der Renovierungsmaßnahmen ebenfalls erneuert werden.

Im rechten Trakt wurden durch Vandalismus und Einbrüche mehrere Fenster zerstört. Insgesamt ist der Zustand aller Fenster schlecht und energetisch nicht mehr vertretbar, da es sich um die ersten Fenster des alten Kindergartengebäudes handelt. Die Dacheindeckung besteht aus Asbest/ Eternitplatten, ist an mehreren Stellen undicht.

3.3 Konzeption der künftigen Nutzung des Bürger- und Vereinshauses

Zur Erstellung eines tragfähigen Nutzungskonzepts sind verschieden Vorüberlegungen notwendig.

Die Rückmeldung der momentan ansässigen Vereine und Nutzer der Räumlichkeiten waren durchweg positiv. Alle ansässigen Nutzer sind interessiert daran, in ihren Räumen zu verbleiben und unterstützen die vorliegenden Pläne.

Weitere Vereine, wie der Kultur- und Geschichtsverein, Karnevalsverein, Tanzgruppe des LCV, der Mütterkreis haben bereits ihr Interesse bekundet, Räumlichkeiten zu nutzen.

Durch ein erweitertes Angebot und den kontinuierlichen Ausbau des künftigen Bürger- und Vereinshauses soll eine höhere Auslastung und damit eine Wirtschaftlichkeit erreicht werden.

Im Zuge einer Sanierung der noch zu renovierenden Räumlichkeiten soll unter anderem ein buchbarer Veranstaltungsraum, mit Raum für Besprechungen, Schulungen, Ausstellungen, Blutspende usw. geschaffen werden. Dieser soll auch für private Feierlichkeiten (Jugendweihe, Konfirmation, Geburtstage u.Ä.) nutzbar gemacht werden. Dies erhöht die Akzeptanz in der Bevölkerung.

Das Angebot eines attraktiv ausgestalteten Veranstaltungsraums im Verbund mit praktikabel eingerichteten Funktionsräumen (Küche, Toiletten, Neben-(Lager-) räume) würde nach aller Erfahrung einem Anstieg solcher Nutzungen Vorschub leisten und weitere Ideen für gemeinschaftliche Kreativität im Rahmen der Dorfgemeinschaft anregen.

Das stärkt den Zusammenhalt in der Bevölkerung und kann gleichzeitig als Begegnungsstätte für Jung und Alt verstanden werden. Da es sich hier um ein eingeschossiges Gebäude handelt ist besonders herauszustellen, dass sich auch eine alters- und behindertengerechte barrierefreie Nutzung ohne größere Probleme realisieren lässt.

Durch eine Ideensammlung konnten die verschiedensten Nutzungsmöglichkeiten gesammelt werden:

- Einwohnerversammlungen
- Sitzungen Ortsteilrat und Vereine
- Freizeitsportverein/ Gymnastik/ Yoga
- Seniorentreff
- Jugendtreff
- Frauenkreis/ Mütterkreis
- Private Feste jeder Art
- Musikproben
- Elterntreff mit Kinderveranstaltungen (anliegender Spielplatz)
- Ausstellungen des Geschichtsvereins
- Veranstaltungen des Geschichtsvereins zur Aufarbeitung der Geschichte von Stadtlengsfeld
- Generationsübergreifende Veranstaltungen und Feierlichkeiten
Hervorzuheben sind hier die bereits vorhandene Barrierefreiheit und der anliegende Spielplatz
- Volkshochschulkurse
- Fußballübertragungen (public viewing zur WM usw.)

Weiterhin wird durch die Sanierung ein Anreiz für die potenzielle Ansiedlung weiterer Vereine und Institutionen im Bürger- und Vereinshaus geschaffen.

Die bisherigen Optionen für private Feiern und Vereinsarbeit sind meist ungünstig. Hier ist besonders auf die Ineffizienz der Nutzung der Stadthalle in den Wintermonaten und die bauliche Situation im ehemaligen Rathaus hinzuweisen. In der Stadthalle muss die gesamte Halle geheizt werden, selbst wenn, bei privaten Feiern und Vereinsarbeit, nur ein kleiner Teil genutzt wird. Die bauliche Situation im Rathaus ist ebenfalls äußerst ungünstig, da hier die Barrierefreiheit für behinderte Menschen nur schwerlich umsetzbar ist.

Natürlich werden beide Optionen räumlich und in Bezug auf ihre Wirtschaftlichkeit nicht annähernd den Erfordernissen einer bürgernahen und zufriedenstellenden Nutzung gerecht. Diese bietet allein die Renovierung des ehemaligen Kindergartens, der sonst in absehbarer Zeit zu einer weiteren Bauruine in Stadtlengsfeld verkommt.

Bei vielen der oben genannten Nutzungsoptionen ist auch auf den, an das zukünftige Bürger- und Vereinshaus angeschlossenen, Spielplatz hinzuweisen. Dieser wurde in den letzten Jahren immer wieder Opfer von Vandalismus. Durch eine kontinuierliche Nutzung des Gebäudes gehört dieses Problem höchstwahrscheinlich der Vergangenheit an. Weiterhin ist eine „Spielplatzpatenschaft“ mit regelmäßiger gemeinsamer Pflege des Spielplatzes durch die Nutzer angedacht.

Eine kontinuierliche Nutzung öffentlicher Räumlichkeiten erfordert eine organisatorische Zuständigkeit. Diese soll durch einen neu zu gründenden Vorstand des Vereins- und Bürgerhauses erfolgen.

4 Leitbild Bürger- und Vereinshauses Stadtlengsfeld

Ein wesentlicher Bestandteil der Ausgestaltung der künftigen Nutzung und der baulichen Ausgestaltung als Bürgerhaus ist die Erarbeitung eines gemeinsamen Leitbilds, um ein gemeinsames Verständnis der Einwohner und Ziele des Bürger- und Vereinshauses zu definieren.

In der Planungsphase dient das Leitbild als Orientierungsrahmen für alle weiteren inhaltlichen Planungsschritte sowie in der Nutzungsphase als Handlungsmaxime für alle im Vereinshaus ein- und ausgehenden Menschen. Darüber hinaus soll das Leitbild als Maßstab für die erfolgreiche Umsetzung des Bürger- und Vereinshauses dienen.

Das Leitbild des Vereins- und Bürgerhauses Stadtlengsfeld

Das Bürger- und Vereinshaus stellt sich als eine generationenübergreifende Begegnungsstätte mit den verschiedensten Betätigungsmöglichkeiten dar. Es wird als Stärkung des gemeinschaftlichen Lebens, des bürgerschaftlichen Engagement von kulturellen Aktivitäten, der Kinder- und Jugendarbeit, der Traditionspflege und Sports durch entsprechende Freizeitangebote gesehen.

Das Bürger- und Vereinshaus dient der Daseinsfürsorge zur Sicherung der Attraktivität und Lebensqualität in der vorderen Rhön und zur Schaffung gleichwertiger Lebensqualität in allen Ortsteilen.

Das Bürger- und Vereinshaus steht für ein intaktes Vereins- und Stadtleben mit Gemeinschaftssinn auch für die Wertschätzung individueller Unterschiede. Es ist als Ort für soziale Integration und bürgerliches Engagement für Lebensfreude und respektvollen Umgang miteinander, der in den Ortsteil und darüber hinaus positiv ausstrahlt.

Leitziele

1. Errichtung eines Bürger- und Vereinshauses mit den Funktionen: Treffpunkt, Versammlungsstätte, Plattform für attraktive Vereinstätigkeiten sowie Kultur und Freizeitangebote, Mehrgenerationenhaus
2. Im Sinne der Sicherung der Daseinsfürsorge mit gleichwertigen Lebensverhältnissen in allen Ortsteilen, der Förderung der Attraktivität und Lebensqualität im Gemeindegebiet ist das Bürger- und Vereinshaus ein Beitrag zur Nachhaltigkeit und Zukunftsgestaltung im Gemeindegebiet Dermbach.
3. Es dient der Stärkung der Gemeinschaft, Aktivierung des gemeinschaftlichen Lebens und zur gesellschaftlichen Teilhabe.
4. Es ist ein diskriminierungsfreier Ort, an dem soziale Integration, Toleranz und Respekt selbstverständlich sind.
5. Es dient der Förderung kultureller Aktivitäten, des Brauchtums und der Heimatpflege.
6. Für alle Aktivitäten, Angebote und Möglichkeiten gilt der Grundsatz der Freiwilligkeit und das Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe.
7. Das Bürger- und Vereinshaus bietet allen interessierten Menschen, egal welcher Altersgruppe, und Vereinen einen Raum und die Möglichkeit, ihre Ideen und ihr Engagement und Aktivitäten umzusetzen.
8. Alle Nutzer der Gebäude sind Botschafter des Bürger- und Vereinshauses.
9. Das Bürger- und Vereinshaus leistet einen wesentlichen Beitrag zum Aufbau selbsttragender Strukturen und zur Weiterentwicklung positiver Ortsteilentwicklung.

5 Investitions- und Wirtschaftlichkeitskonzept

5.1 Notwendige bauliche Maßnahmen

Es sind mehrere Sanierungsmaßnahmen erforderlich, die sukzessiv umgesetzt werden können. Als wichtigstes Element ist eine Erneuerung des Heizkessels anzustreben. Der bisher montierte Kessel läuft 24h am Tag in Volllast, da die Regelung nicht mehr funktioniert.

Hier ließe sich in einem **ersten Bauabschnitt** mit dem Einbau eines **Gas-Brennwertkessels** eine massive Verringerung der Nebenkosten erreichen. Diese belaufen sich derzeit laut Gemeinde Dermbach auf ca. 7000€. Um eine solide Energieeffizienz des Gebäudes zu erreichen, ist **der Austausch aller Fenster** unumgänglich. Die **elektrische Grundsanierung** ließe sich in diesem Abschnitt ebenfalls realisieren.

Bei entsprechender Förderung kann zeitnah in einem **weiteren Ausbauschritt** eine **Erneuerung des Daches** erfolgen. Da die vorhandene Dachfläche weder repariert noch abgedeckt werden darf, ist eine komplette Erneuerung unumgänglich.

Ein großer Teil der Entkernung und des Innenausbaus wird von den ansässigen Vereinen und weiteren Unterstützern und Institutionen selbst durchgeführt. Insbesondere bei den Entkernungsarbeiten und dem Innenausbau, wie Elektrik, Trockenbau und Malerarbeiten möchten ehrenamtliche Vereinsmitglieder und Unterstützer tätig werden.

5.2 Investitionskosten

Für die vorerst bedeutendsten Sanierungsmaßnahmen werden die Gesamtkosten auf Grundlage von eingeholten Angeboten örtlicher Handwerksfirmen auf ca. 200000 Euro geschätzt.

Vorläufige Angebote für Heizung, Elektrik und die notwendige Asbestentsorgung vom Dach sind im Anhang ersichtlich.

Eine Kostenschätzung für eine behindertengerechte Sanitäranlage und die Fenster lagen zum Abgabetermin für das Nutzungskonzept noch nicht vor, sind aber in Arbeit. Ein Angebot für die Neueindeckung und Isolierung des Daches muss noch eingeholt werden.

Um eine genaue Kostenschätzung durchführen zu können, sind Ausschreibungen seitens der Gemeinde Dermbach notwendig. Es ist angedacht, einen großen Teil der Baumaßnahmen in Eigenleistungen durch ansässige Vereinsmitglieder und weitere Unterstützer durchzuführen. Bei der Kostenbetrachtung ist zu berücksichtigen, dass ein abschnittsweiser Umbau für die konzeptionierte Nutzung geplant ist und die Kosten sich nach einer positiven Entscheidung der Fördermittelgeber orientieren.

5.3 Finanzierung und Förderung

Eigenleistung:

1. Entrümpelung des gesamten Gebäudes incl. Außenanlage.	ca. 2000 €
2. Demontage und Entsorgung der alten Heizungsanlage im rechten Trakt.	ca. 4000 €
3. Maler- und Tapezierarbeiten in den einzelnen Räumen.	ca. 10000 €
4. Elektrische Installationsarbeiten in den einzelnen Räumen	ca. 15000 €
5. Allgemeine Installationsarbeiten in den sanitären Einrichtungen und Küchen	ca. 10000 €
6. Abdecken des Asbestdaches	ca. 25000 €

Fördermittel

Im Falle einer Sanierung des Objektes können durch verschiedenste Förderprogramme des Bundes und des Landes Mittel generiert werden, die die Kosten der Sanierung wesentlich verkleinern könnten.

Hier wurden erste Gespräche über geeignete Fördermaßnahmen mit Frau Suchantke vom Leader Programm (RAG- Wartburgregion) geführt, in denen die verschiedenen Fördermöglichkeiten erörtert wurden.

Eine Auswahl der Förderprogramme sind im nächsten Absatz zu finden.

Fördermittelübersicht:

- 1. ILE- Richtlinie, Maßnahme LEADER- Projekt (ILE-Region, Wartburgregion)
Umbaumaßnahmen DGH Förderanteil 60% Zuschuss von 50.000€**
- 2. Förderprogramm BAFA zum Austausch einer alten Ölheizung gegen eine Gas-
Brennwertheizung mit Hybridtechnik (erneuerbare Energie), Förderanteil bis 40%**
- 3. ILE -Richtlinie, Maßnahmen „Pläne für die Entwicklung ländlicher Gemeinden“
sowie „Dorferneuerung und -entwicklung“ Planungsleistungen zur Umnutzung DGH-
Förderanteil 75% (bei Beantragung durch Gemeinde) Zuschuss ca. 3000€**
- 4. Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz: Förderung von
Klimaschutzmaßnahmen in Kommunen, Förderung gebäudetechnischer Investitionen
im Bereich kommunaler Liegenschaften (Fenster, Dachdämmung), die der THG-
Minderung und Energieeinsparung dienen, Förderanteil 40%, mit anderen
Förderprogrammen kombinierbar.**

5.4 Betriebskosten

In den Berechnungen wird vorausgesetzt, dass die Gemeinde Dermbach das Objekt zur kostenlosen Nutzung überlässt. Anfallende Nebenkosten sollen zum größten Teil von den Nutzern des Objektes getragen werden. Hierzu werden die Verbräuche Wasser/ Heizung/Strom auf der Grundlage des Nutzungskonzepts für die Kostentrennung jeweils durch Zähler separat erfasst und abgerechnet.

Hierbei ist jeder Nutzer für die entstehenden Nebenkosten selbst verantwortlich. Die Reinigung der Veranstaltungsräume wird vom jeweiligen Mieter getragen und hat umgehend zu erfolgen. Die Reinigung der öffentlichen Räume und Flure sowie alle Nebenräume wird durch eine Hausordnung geregelt. Mit der Sanierung des Gebäudes wird damit gerechnet, dass die entstehenden Instandhaltungskosten in den nächsten Jahren niedrig bleiben. Diese sollten sich im Gegensatz zur derzeitigen Kostenlage nach der Sanierung deutlich reduzieren.

6 Anhang

6.1 Angebot Heizung

6.2 Angebot Elektroinstallation

6.3 Angebot Entsorgung Asbestdach



Sanitär • Heizung • Solar • Bauspenglerei

36466 Dermbach • Wasserpforte 6

☎ 036965/ 6 04 39 Fax 6 41 68

e-mail: info@grasse-haustechnik.de

Grasse-Haustechnik GmbH * Wasserpforte 6 * 36466 Dermbach

Sven Gebauer

Angebot

Original

Nummer : 2435
Datum : 23.08.2024
Kundennr. : 10158
Projektnr. : 209167

36466 Dermbach

Objekt : alter Kindergarten , Umbau zum Vereinshaus

Pos.	Menge	Ein.	Text	Betrag	Gesamt
1	1	Stck	Erdgas Hausanschluß	1.000,00	1.000,00
2	1	Stck	Gas-Brennwertkessel incl. Abgasanlage und Steuerung	14.680,00	14.680,00
3	1	Stck	Verteiler, Mischer, Pumpen,Schieber	3.650,00	3.650,00
4	15	Stck	Heizflächen, verschiedene Größe incl. Zubehör	245,00	3.675,00
5	1	Stck	Rohrleitungen, Formstücke, Isolierung	4.960,00	4.960,00
6	1	Stck	Rückbau und Entsorgung	800,00	E.P. eventual
7	1	Stck	Entsorgung Tankanlage mit Nachweiß	950,00	950,00
8	1	Stck	Monteurstunde	42,00	42,00
Nettobetrag				EUR	28.957,00
19,00 % Mehrwertsteuer				EUR	5.501,83
Gesamtbetrag				EUR	34.458,83

Herrn

Gebauer

████████████████████

36466 Dermbach OT Stadtlengsfeld

Projekt-Nr.: 2024714

Kunden-Nr.: 00026260

Datum: 30.08.2024

ANGEBOT

Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Seite: 1 / 23

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie baten um ein Angebot. Dieses Angebot finden Sie auf den folgenden Seiten. Eine fach- und termingerechte Ausführung sichern wir Ihnen vorab zu.

Die VOB/B und VOB/C sowie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen stellen die Vertragsgrundlagen dar. An unser Angebot halten wir uns 10 Werktage ab Angebotsdatum gebunden. Danach behalten wir uns Preisänderungen vor.

Hinweis: bei Angebotsabgabe lag kein Brandschutzkonzept

Sie haben noch Fragen oder Anmerkungen zu dem Angebot? Dann setzen Sie sich bitte mit mir in Verbindung – ich stehe Ihnen gern zur Verfügung.

Ich habe Ihnen ein adäquates Angebot unterbreitet? Dann freuen wir uns über Ihre Auftragserteilung.

Freundliche Grüße

Markus Meyer
Kynast Elektroanlagen GmbH



Hauptsitz Dermbach

Kynast Elektroanlagen GmbH
Wiesenthaler Str. 14a
D-36466 Dermbach / Rhön
Telefon: +49 (0) 3 69 64 / 86 90 40
info@kynast-elektroanlagen.de

Niederlassung Erfurt

Kynast Elektroanlagen GmbH
Hochheimer Str. 47
D-99094 Erfurt

Niederlassung Magdeburg

Kynast Elektroanlagen GmbH
Gustav-Ricker-Straße 62
D-39120 Magdeburg

Niederlassung Kiel

Kynast Elektroanlagen GmbH
Edisson Strasse
D-24145 Kiel

		Leistungsbeschreibung	E-Preis	G-Preis
Los	01	Material		
Titel	01	Elektroverteilung Zähleranlage Potenzialausgleich		
	01.01.001	Zähler Anlage EVU 2 Zählerplätze APZ Feld 1,00 Stk	2.611,84	2.611,84
	01.01.002	Hutschienenzähler 14,00 Stk	148,40	2.077,60
	01.01.003	Abgangssicherungen mit Sicherung und Einsatz 14,00 Stk	61,73	864,22
	01.01.004	RCD FI 40/ 0,03 1,00 Stk	33,24	33,24
	01.01.005	Absicherung B16 6,00 Stk	2,26	13,56
	01.01.006	Verdrahtungspauschale Aderendhülsen Klemmen etc.. 1,00 psch	300,00	300,00
	01.01.007	NYM-J 5x16 mm ² 5,00 m	103,29	516,45
	01.01.008	NYM-J 5x4 mm ² für E-Herd 30,00 m	2,49	74,70
	01.01.009	NYM-J 3x2,5 mm ² 10,00 m	0,95	9,50
	01.01.010	NYM-J 3x1,5 mm ² 10,00 m	0,59	5,90
	01.01.011	NYM-J 5x1,5 mm ² 10,00 m	0,92	9,20
Übertrag Elektroverteilung Zähleranlage Potenzialausgleich:				6.516,21



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 3 / 23

	Leistungsbeschreibung	E-Preis	G-Preis
	Übertrag Elektroverteilung Zähleranlage Potenzialausgleich:		6.516,21
01.01.012	NYM-J 5x10 mm ² 30,00 m	5,82	174,60
01.01.013	PVC Kanal 60x40 5,00 m	2,73	13,65
01.01.014	PVC Kanal 130x60 5,00 m	9,14	45,70
01.01.015	M25 PVC Rohr mit Schelle 3,00 m	0,95	2,85
01.01.016	M32 PVC Rohr mir Schelle 3,00 m	1,55	4,65
01.01.017	Kabelrinne 300er 40,00 m	14,25	570,00
01.01.018	Wandausleger für Kabelrinne 400er 3,00 Stk	7,95	23,85
01.01.019	16 A CEE AP Technikraum 1,00 Stk	10,68	10,68
01.01.020	Lampe Aufputz Feuchtraum 2,00 Stk	59,36	118,72
01.01.021	Schalter Steckdosen Kombi 2,00 Stk	20,18	40,36
01.01.022	Steckdose 2 Fach Aufputz 1,00 Stk	17,81	17,81
01.01.023	Potentialausgleichsschiene 1,00 Stk	19,32	19,32
	Übertrag Elektroverteilung Zähleranlage Potenzialausgleich:		7.558,40



ANGEBOT

Projekt: 2024714
 Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
 Seite: 4 / 23

	Leistungsbeschreibung	E-Preis	G-Preis
	Übertrag Elektroverteilung Zähleranlage Potenzialausgleich:		7.558,40
01.01.024	DEHN SSP TE 20 TGTZN Schlagspitze TG/tZn f. Tiefenerder D 20m 2,00 Stck	3,00	6,00
01.01.025	DEHN TE 20 1500 AZ V4A DEHN-Tiefenerder D 20mm L 1500mm NIRO Ty 4,00 Stck	113,09	452,36
01.01.026	DEHN AK TE 20 7.10 FL40 V TE-Anschlussklemme NIRO (V4A) f. D 20mm 2,00 Stck	20,77	41,54
01.01.027	NEUT Edelstahl-Runddraht NIRO V4A 10mm ca.50kg 80m Ring V4A 4,00 m	7,01	28,04
01.01.028	NEUT Starkstromkabel Eca NYY-J 1x25 TR500m schwarz 40,00 m	390,87 H	156,35
01.01.029	KAB+LTG NYY-J 1X16RE Kunststoffkabel - Cu-Leiter 0.6/1kV Schn 30,00 mtr	2,54	76,20
	Summe (Titel 01): Elektroverteilung Zähleranlage Potenzialausgleich		8.318,89
Titel 02	Raum 1, 2, 3		
01.02.001	NYM-J 5x6 mm ² 30,00 m	3,50	105,00
01.02.002	NYM-J 3x2,5 mm ² 10,00 m	0,95	9,50
01.02.003	NYM-J 3x1,5 mm ² 10,00 m	0,59	5,90
01.02.004	NYM-J 5x1,5 mm ² 10,00 m	0,92	9,20
	Übertrag Raum 1, 2, 3:		129,60



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 5 / 23

Leistungsbeschreibung		E-Preis	G-Preis
		Übertrag Raum 1, 2, 3:	129,60
01.02.005	NYM-J 1x10 mm ² 30,00 m	1,30	39,00
01.02.006	AP 2 Reihig mit Tür 1,00 Stk	45,11	45,11
01.02.007	Überspannungsschutz kombi TT TN 1,00 Stk	112,78	112,78
01.02.008	RCD FI 40/ 0,03 1,00 Stk	33,24	33,24
01.02.009	Absicherung B16 6,00 Stk	2,26	13,56
01.02.010	Verdrahtungspauschale Aderendhülsen Klemmen etc.. 1,00 psch	17,81	17,81
01.02.011	Elektroheizung Wandkonvektor mit 2000W 1,00 Stk	201,82	201,82
01.02.012	PVC Kanal 60x40 20,00 m	2,73	54,60
01.02.013	PVC Kanal 130x60 10,00 m	9,14	91,40
01.02.014	M25 PVC Rohr mit Schelle 3,00 m	0,95	2,85
01.02.015	Schalter Steckdosen Kombi 4,00 Stk	20,18	80,72
		Übertrag Raum 1, 2, 3:	822,49



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 6 / 23

	Leistungsbeschreibung	E-Preis	G-Preis
		Übertrag Raum 1, 2, 3:	822,49
01.02.016	Steckdose 2 Fach Aufputz 2,00 Stk	17,81	35,62
01.02.017	Lampe Aufputz Opal 18 W 4,00 Stk	40,36	161,44
01.02.018	Rüstkosten / incl. Klein- und Befestigungsmaterial 1,00 psch	75,00	75,00
	Summe (Titel 02): Raum 1, 2, 3		1.094,55
Titel 03	Raum 4, 5, 6, 7		
01.03.001	NYM-J 5x6 mm ² 25,00 m	3,50	87,50
01.03.002	NYM-J 3x2,5 mm ² 15,00 m	0,95	14,25
01.03.003	NYM-J 3x1,5 mm ² 10,00 m	0,59	5,90
01.03.004	NYM-J 5x1,5 mm ² 15,00 m	0,92	13,80
01.03.005	NYM-J 1x10 mm ² 25,00 m	1,30	32,50
01.03.006	AP 2 Reihig mit Tür 1,00 Stk	45,11	45,11
		Übertrag Raum 4, 5, 6, 7:	199,06



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 7 / 23

Leistungsbeschreibung		E-Preis	G-Preis
		Übertrag Raum 4, 5, 6, 7:	199,06
01.03.007	Überspannungsschutz kombi TT TN 1,00 Stk	112,78	112,78
01.03.008	RCD FI 40/ 0,03 1,00 Stk	33,24	33,24
01.03.009	Absicherung B16 6,00 Stk	2,26	13,56
01.03.010	Verdrahtungspauschale Aderendhülsen Klemmen etc.. 1,00 psch	17,81	17,81
01.03.011	Elektroheizung Wandkonvektor mit 2000W 1,00 Stk	201,82	201,82
01.03.012	PVC Kanal 60x40 15,00 m	2,73	40,95
01.03.013	PVC Kanal 130x60 15,00 m	9,14	137,10
01.03.014	M25 PVC Rohr mit Schelle 6,00 m	0,95	5,70
01.03.015	Schalter Steckdosen Kombi 4,00 Stk	20,18	80,72
01.03.016	Steckdose 2 Fach Aufputz 4,00 Stk	17,81	71,24
01.03.017	Lampe Aufputz Opal 18 W 6,00 Stk	40,36	242,16
		Übertrag Raum 4, 5, 6, 7:	1.156,14



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 8 / 23

	Leistungsbeschreibung	E-Preis	G-Preis
		Übertrag Raum 4, 5, 6, 7:	1.156,14
01.03.018	Rüstkosten / incl. Klein- und Befestigungsmaterial 1,00 psch	85,00	85,00
	Summe (Titel 03): Raum 4, 5, 6, 7		1.241,14
Titel 04	Raum 8		
01.04.001	NYM-J 5x6 mm ² 20,00 m	3,50	70,00
01.04.002	NYM-J 3x2,5 mm ² 15,00 m	0,95	14,25
01.04.003	NYM-J 3x1,5 mm ² 10,00 m	0,59	5,90
01.04.004	NYM-J 5x1,5 mm ² 15,00 m	0,92	13,80
01.04.005	NYM-J 1x10 mm ² 20,00 m	1,30	26,00
01.04.006	AP 2 Reihig mit Tür 1,00 Stk	45,11	45,11
01.04.007	Überspannungsschutz kombi TT TN 1,00 Stk	112,78	112,78
01.04.008	RCD FI 40/ 0,03 1,00 Stk	33,24	33,24
01.04.009	Absicherung B16 6,00 Stk	2,26	13,56
		Übertrag Raum 8:	334,64



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 9 / 23

Leistungsbeschreibung		E-Preis	G-Preis
		Übertrag Raum 8:	334,64
01.04.010	Verdrahtungspauschale Aderendhülsen Klemmen etc.. 1,00 psch	17,81	17,81
01.04.011	Elektroheizung Wandkonvektor mit 2000W 1,00 Stk	201,82	201,82
01.04.012	Simplex Cat 7 30,00 m	0,83	24,90
01.04.013	PVC Kanal 60x40 30,00 m	2,73	81,90
01.04.014	PVC Kanal 130x60 15,00 m	9,14	137,10
01.04.015	M25 PVC Rohr mit Schelle 6,00 m	0,95	5,70
01.04.016	Schalter Steckdosen Kombi 2,00 Stk	20,18	40,36
01.04.017	Steckdose 2 Fach Aufputz 2,00 Stk	17,81	35,62
01.04.018	Lampe Aufputz Opal 18 W 4,00 Stk	40,36	161,44
01.04.019	Rüstkosten / incl. Klein- und Befestigungsmaterial		
		Übertrag Raum 8:	1.041,29



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 10 / 23

		Leistungsbeschreibung	E-Preis	G-Preis
			Übertrag Raum 8:	1.041,29
		1,00 psch	85,00	85,00
		Summe (Titel 04): Raum 8		1.126,29
Titel	05	Raum 9,31		
	01.05.001	NYM-J 5x6 mm ² 20,00 m	3,50	70,00
	01.05.002	NYM-J 3x2,5 mm ² 15,00 m	0,95	14,25
	01.05.003	NYM-J 3x1,5 mm ² 10,00 m	0,59	5,90
	01.05.004	NYM-J 5x1,5 mm ² 15,00 m	0,92	13,80
	01.05.005	NYM-J 1x10 mm ² 15,00 m	1,30	19,50
	01.05.006	AP 2 Reihig mit Tür 1,00 Stk	45,11	45,11
	01.05.007	Überspannungsschutz kombi TT TN 1,00 Stk	112,78	112,78
	01.05.008	RCD FI 40/ 0,03 1,00 Stk	33,24	33,24
	01.05.009	Absicherung B16 6,00 Stk	2,26	13,56
	01.05.010	Verdrahtungspauschale Aderendhülsen		
			Übertrag Raum 9,31:	328,14



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 11 / 23

	Leistungsbeschreibung	E-Preis	G-Preis
		Übertrag Raum 9,31:	328,14
	Klemmen etc.. 1,00 psch	17,81	17,81
01.05.011	Elektroheizung Wandkonvektor mit 2000W 1,00 Stk	201,82	201,82
01.05.012	Simplex Cat 7 30,00 m	0,83	24,90
01.05.013	PVC Kanal 60x40 30,00 m	2,73	81,90
01.05.014	PVC Kanal 130x60 15,00 m	9,14	137,10
01.05.015	M25 PVC Rohr mit Schelle 6,00 m	0,95	5,70
01.05.016	Schalter Steckdosen Kombi 2,00 Stk	20,18	40,36
01.05.017	Steckdose 2 Fach Aufputz 2,00 Stk	17,81	35,62
01.05.018	Lampe Aufputz Opal 18 W 4,00 Stk	40,36	161,44
01.05.019	Rüstkosten / incl. Klein- und Befestigungsmaterial 1,00 psch	90,00	90,00
	Summe (Titel 05): Raum 9,31		1.124,79



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 12 / 23

		Leistungsbeschreibung	E-Preis	G-Preis
Titel	06	Raum 27 , 28		
	01.06.001	NYM-J 5x6 mm ² 15,00 m	3,50	52,50
	01.06.002	Simplex Cat 7 30,00 m	0,83	24,90
	01.06.003	Rüstkosten / incl. Klein- und Befestigungsmaterial 1,00 psch	15,00	15,00
		Summe (Titel 06): Raum 27 , 28		92,40
Titel	07	Raum 26		
	01.07.001	NYM-J 5x6 mm ² 25,00 m	3,50	87,50
	01.07.002	NYM-J 3x2,5 mm ² 15,00 m	0,95	14,25
	01.07.003	NYM-J 3x1,5 mm ² 10,00 m	0,59	5,90
	01.07.004	NYM-J 5x1,5 mm ² 15,00 m	0,92	13,80
	01.07.005	NYM-J 1x10 mm ² 25,00 m	1,30	32,50
	01.07.006	AP 2 Reihig mit Tür 1,00 Stk	45,11	45,11
			Übertrag Raum 26:	199,06



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 13 / 23

Leistungsbeschreibung		E-Preis	G-Preis
		Übertrag Raum 26:	199,06
01.07.007	Überspannungsschutz kombi TT TN 1,00 Stk	112,78	112,78
01.07.008	RCD FI 40/ 0,03 1,00 Stk	33,24	33,24
01.07.009	Absicherung B16 6,00 Stk	2,26	13,56
01.07.010	Verdrahtungspauschale Aderendhülsen Klemmen etc.. 1,00 psch	17,81	17,81
01.07.011	Elektroheizung Wandkonvektor mit 2000W 1,00 Stk	201,82	201,82
01.07.012	PVC Kanal 60x40 30,00 m	2,73	81,90
01.07.013	PVC Kanal 130x60 15,00 m	9,14	137,10
01.07.014	M25 PVC Rohr mit Schelle 30,00 m	0,95	28,50
01.07.015	Schalter Steckdosen Kombi 1,00 Stk	20,18	20,18
01.07.016	Steckdose 2 Fach Aufputz 2,00 Stk	17,81	35,62
01.07.017	Lampe Aufputz Opal 18 W 3,00 Stk	40,36	121,08
		Übertrag Raum 26:	1.002,65



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 14 / 23

		Leistungsbeschreibung	E-Preis	G-Preis
			Übertrag Raum 26:	1.002,65
	01.07.018	Rüstkosten / incl. Klein- und Befestigungsmaterial 1,00 psch	85,00	85,00
		Summe (Titel 07): Raum 26		1.087,65
Titel	08	Raum 25, 24, 24a		
	01.08.001	NYM-J 5x6 mm ² 30,00 m	3,50	105,00
	01.08.002	NYM-J 3x2,5 mm ² 20,00 m	0,95	19,00
	01.08.003	NYM-J 3x1,5 mm ² 20,00 m	0,59	11,80
	01.08.004	NYM-J 5x1,5 mm ² 25,00 m	0,92	23,00
	01.08.005	NYM-J 1x10 mm ² 30,00 m	1,30	39,00
	01.08.006	AP 2 Reihig mit Tür 1,00 Stk	45,11	45,11
	01.08.007	Überspannungsschutz kombi TT TN 1,00 Stk	112,78	112,78
	01.08.008	RCD FI 40/ 0,03 1,00 Stk	33,24	33,24
	01.08.009	Absicherung B16 6,00 Stk	2,26	13,56
			Übertrag Raum 25, 24, 24a:	402,49



ANGEBOT

Projekt: 2024714
 Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
 Seite: 15 / 23

Leistungsbeschreibung		E-Preis	G-Preis
		Übertrag Raum 25, 24, 24a:	402,49
01.08.010	Verdrahtungspauschale Aderendhülsen Klemmen etc.. 1,00 psch	17,81	17,81
01.08.011	Elektroheizung Wandkonvektor mit 2000W 1,00 Stk	201,82	201,82
01.08.012	PVC Kanal 60x40 30,00 m	2,73	81,90
01.08.013	PVC Kanal 130x60 25,00 m	9,14	228,50
01.08.014	M25 PVC Rohr mit Schelle 6,00 m	0,95	5,70
01.08.015	Schalter Steckdosen Kombi 2,00 Stk	20,18	40,36
01.08.016	Steckdose 2 Fach Aufputz 2,00 Stk	17,81	35,62
01.08.017	Lampe Aufputz Opal 18 W 6,00 Stk	40,36	242,16
01.08.018	Rüstkosten / incl. Klein- und Befestigungsmaterial 1,00 psch	90,00	90,00
Summe (Titel 08): Raum 25, 24, 24a			1.346,36
Titel 09	Raum 22		



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 16 / 23

Leistungsbeschreibung		E-Preis	G-Preis
		Übertrag Raum 22:	0,00
01.09.001	NYM-J 5x6 mm ² 30,00 m	3,50	105,00
01.09.002	NYM-J 3x2,5 mm ² 10,00 m	0,95	9,50
01.09.003	NYM-J 3x1,5 mm ² 10,00 m	0,59	5,90
01.09.004	NYM-J 5x1,5 mm ² 10,00 m	0,92	9,20
01.09.005	NYM-J 1x10 mm ² 30,00 m	1,30	39,00
01.09.006	AP 2 Reihig mit Tür 1,00 Stk	45,11	45,11
01.09.007	Überspannungsschutz kombi TT TN 1,00 Stk	112,78	112,78
01.09.008	RCD FI 40/ 0,03 1,00 Stk	33,24	33,24
01.09.009	Absicherung B16 6,00 Stk	2,26	13,56
01.09.010	Verdrahtungspauschale Aderendhülsen Klemmen etc.. 1,00 psch	17,81	17,81
01.09.011	Elektroheizung Wandkonvektor mit 2000W 1,00 Stk	201,82	201,82
		Übertrag Raum 22:	592,92



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 17 / 23

Leistungsbeschreibung		E-Preis	G-Preis
		Übertrag Raum 22:	592,92
01.09.012	PVC Kanal 60x40 15,00 m	2,73	40,95
01.09.013	PVC Kanal 130x60 15,00 m	9,14	137,10
01.09.014	M25 PVC Rohr mit Schelle 6,00 m	0,95	5,70
01.09.015	Schalter Steckdosen Kombi 1,00 Stk	20,18	20,18
01.09.016	Steckdose 2 Fach Aufputz 2,00 Stk	17,81	35,62
01.09.017	Lampe Aufputz Opal 18 W 3,00 Stk	40,36	121,08
01.09.018	Rüstkosten / incl. Klein- und Befestigungsmaterial 1,00 psch	75,00	75,00
Summe (Titel 09): Raum 22			1.028,55
Titel 10	Raum 23		
01.10.001	NYM-J 5x6 mm ² 30,00 m	3,50	105,00
01.10.002	NYM-J 3x2,5 mm ² 10,00 m	0,95	9,50
		Übertrag Raum 23:	114,50



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 18 / 23

Leistungsbeschreibung		E-Preis	G-Preis
		Übertrag Raum 23:	114,50
01.10.003	NYM-J 3x1,5 mm ² 10,00 m	0,59	5,90
01.10.004	NYM-J 5x1,5 mm ² 10,00 m	0,92	9,20
01.10.005	NYM-J 1x10 mm ² 30,00 m	1,30	39,00
01.10.006	AP 2 Reihig mit Tür 1,00 Stk	45,11	45,11
01.10.007	Überspannungsschutz kombi TT TN 1,00 Stk	112,78	112,78
01.10.008	RCD FI 40/ 0,03 1,00 Stk	33,24	33,24
01.10.009	Absicherung B16 6,00 Stk	2,26	13,56
01.10.010	Verdrahtungspauschale Aderendhülsen Klemmen etc.. 1,00 psch	17,81	17,81
01.10.011	Elektroheizung Wandkonvektor mit 2000W 1,00 Stk	201,82	201,82
01.10.012	PVC Kanal 60x40 15,00 m	2,73	40,95
01.10.013	PVC Kanal 130x60 15,00 m	9,14	137,10
		Übertrag Raum 23:	770,97



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 19 / 23

	Leistungsbeschreibung	E-Preis	G-Preis
		Übertrag Raum 23:	770,97
01.10.014	M25 PVC Rohr mit Schelle 6,00 m	0,95	5,70
01.10.015	Schalter Steckdosen Kombi 1,00 Stk	20,18	20,18
01.10.016	Steckdose 2 Fach Aufputz 2,00 Stk	17,81	35,62
01.10.017	Lampe Aufputz Opal 18 W 3,00 Stk	40,36	121,08
01.10.018	Rüstkosten / incl. Klein- und Befestigungsmaterial 1,00 psch	75,00	75,00
	Summe (Titel 10): Raum 23		1.028,55
Titel 11	Raum 18		
01.11.001	Elektroheizung Wandkonvektor mit 2000W 1,00 Stk	201,82	201,82
01.11.002	Rüstkosten / incl. Klein- und Befestigungsmaterial 1,00 psch	15,00	15,00
	Summe (Titel 11): Raum 18		216,82
Titel 12	Raum 19		



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 20 / 23

	Leistungsbeschreibung	E-Preis	G-Preis
		Übertrag Raum 19:	0,00
01.12.001	Elektroheizung Wandkonvektor mit 2000W 1,00 Stk	201,82	201,82
01.12.002	Rüstkosten / incl. Klein- und Befestigungsmaterial 1,00 psch	15,00	15,00
	Summe (Titel 12): Raum 19		216,82
	Summe (Los 01): Material		17.922,81
Los 02	Montageaufwand		
02. .001	Koordinierung Energieversorger 1,00 Psch	250,00	250,00
02. .002	Arbeitsaufwand Messung 16,00 Std	65,00	1.040,00
02. .003	Arbeitsaufwand Zähleranlage 24,00 Std	57,00	1.368,00
02. .004	Arbeitsaufwand Heizungsanpassung 16,00 Std	57,00	912,00
02. .005	Arbeitsaufwand Montage Räume 100,00 Std	57,00	5.700,00
02. .006	Arbeitsaufwand Umschwenken von Bestandsanlage auf Neuanlage 24,00 Std	57,00	1.368,00
02. .007	Arbeitsaufwand Potezialausgleich 24,00 Std	57,00	1.368,00
02. .008	Arbeitsaufwand Demontage bzw. Prüfen Besandskabel		



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 21 / 23

	Leistungsbeschreibung	E-Preis	G-Preis
	40,00 Std	57,00	2.280,00
02. .009	Rauchmelder 18,00 Stk	29,68	534,24
02. .010	Piktogramm 4,00 Stk	89,04	356,16
	Summe (Los 02): Montageaufwand		15.176,40



ANGEBOT

Projekt: 2024714
Stadtlengsfeld Alter Kindergarten Umbau

Datum: 30.08.2024
Seite: 22 / 23

Zusammenstellung

Los	01	Material	17.922,81
Titel	01	Elektroverteilung Zähleranlage Potenzialausgleich	8.318,89
Titel	02	Raum 1, 2, 3	1.094,55
Titel	03	Raum 4, 5, 6, 7	1.241,14
Titel	04	Raum 8	1.126,29
Titel	05	Raum 9,31	1.124,79
Titel	06	Raum 27 , 28	92,40
Titel	07	Raum 26	1.087,65
Titel	08	Raum 25, 24, 24a	1.346,36
Titel	09	Raum 22	1.028,55
Titel	10	Raum 23	1.028,55
Titel	11	Raum 18	216,82
Titel	12	Raum 19	216,82
Los	02	Montageaufwand	15.176,40
Nettobetrag €			33.099,21
+ 19,00 % Mehrwertsteuer			6.288,85
Gesamtbetrag €			<u>39.388,06</u>

Zahlbar rein netto innerhalb von 10 Tagen.

Abrechnung nach tatsächlichem Zeit- und Materialaufwand!

Eigentumsvorbehalt bis zur vollständigen Bezahlung. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Rechnungsstellers. Im Übrigen gelten die AGB der Kynast Elektroanlagen GmbH.

Unsere Angebotspreise sind Nettopreise, zuzüglich der gesetzlichen, derzeit gültigen Mehrwertsteuer.

Bestandteil der Pauschalpreisvereinbarung ist, dass alle Montagearbeiten zügig, ohne Unterbrechung und während der bei der Kynast Elektroanlagen GmbH üblichen Arbeitszeiten und nach einem der allgemeinen Ordnung entsprechenden Bauablauf (-plan) ohne Mehraufwand durchgeführt werden können (§ 4 Abs. 1 VOB/B).



Mehraufwand auf Grund von Erschwernissen (z.B. die bei Vertragsabschluss nicht vorhersehbar waren oder ein nicht den anerkannten Regeln der Planung entsprechender Bauablauf), oder zusätzlich anfallende / gewünschte Montageleistungen, die im Angebot nicht enthalten sind (z.B. Zweitabnahmen, vergebliche Anfahrten / Wartezeiten die wir nicht zu vertreten haben) sowie darüber hinaus erforderlich werdendes Montagematerial, berechnen wir zu marktüblichen Preisen und zusätzlich nach Aufwand.

Branchenfremde Leistungen, wie z.B. Maurer-, Schlosser-, Gerüst-, Stemm-, Maler- und Erdarbeiten, gehören nicht zu unserem Montageumfang und sind deshalb im Preis auch nicht berücksichtigt.

Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 DSGVO

Die Kynast Elektroanlagen GmbH, Wiesenthaler Straße 14a, 36466 Dermbach, Geschäftsführer Christoph Kynast, erhebt Ihre Daten zum Zweck der Vertragsdurchführung, zur Erfüllung Ihrer vertraglichen und vorvertraglichen Pflichten sowie zur Direktwerbung. Die Datenerhebung und -verarbeitung ist für die Durchführung des Vertrags erforderlich und beruht auf Artikel 6 Abs. 1 b) DSGVO. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nur zu steuerlichen Zwecken statt. Sie haben das Recht, der Verwendung Ihrer Daten zum Zweck der Direktwerbung jederzeit zu widersprechen. Zudem sind Sie berechtigt, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern. Dazu steht Ihnen unsere dafür eingerichtete E-Mail-Adresse datenschutz@kynast-elektroanlagen.de zur Verfügung. Ihnen steht des Weiteren ein Beschwerderecht bei der thüringischen Aufsichtsbehörde zu.

Widerrufsrecht bei Privatpersonen

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Sie beginnt nicht zu laufen, bevor Sie diese Belehrung in Textform erhalten haben. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Anschrift siehe unten) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.Bsp. Brief, Telefax, E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Erklärung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie den Vertrag widerrufen haben wir alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben (sollten) unverzüglich zurückzuzahlen.

Sie müssen uns im Falle des Widerrufs alle Leistungen zurückgeben, die Sie bis zum Widerruf von uns erhalten haben. Ist die Rückgewähr einer Leistung ihrer Natur nach ausgeschlossen, lassen sich etwa verwendete Baumaterialien nicht ohne Zerstörung entfernen, müssen Sie Wertersatz dafür leisten.



Von: "service.thueringen@prezero.com" <service.thueringen@prezero.com>
An: "Sven Gebauer" [REDACTED], "service.thueringen@prezero.com" <service.thueringen@prezero.com>
Cc: "Steffen Erbe" [REDACTED], "Torsten Sauerbrei" [REDACTED]
Gesendet: Fr., Aug. 30, 2024 at 12:13
Betreff: RE: Entsorgung von Asbestplatten

Sehr geehrter Herr Gebauer,

bezugnehmend auf Ihre Anfrage unterbreiten wir Ihnen hiermit folgendes Angebot:

Entsorgung Asbest 295,00€ pro Tonne

Begleitpapiere, Handling a. 14,50€

Gestellung/ Abholung GAK 22 m³, 114,50€

Big Bag groß a. 19,50€

Miete Abroller GAK 48,00€ Monat/ (Tag genau)

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und freuen uns
auf eine positive Rückmeldung.

Freundliche Grüße
Katrin Krug
Sachbearbeiterin ops Waage
Tel.: +49 036963-[REDACTED]
Fax: +49 036963-[REDACTED]

E-Mail: [REDACTED]
www.prezero.de

Herr
Sven Gebauer

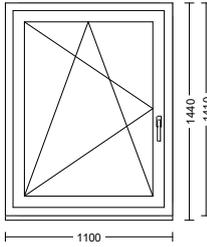
36466 Dermbach

Nummer : ANG-24.0556
 Kommission : GEST2409
 Tel. : 01 51 / 41 36 83 75
 Fax :
 Datum : 06.09.2024
 Seite : 1
 Verkäufer Nr. : FP
 BVH. :
 :

Angebot

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß unseren Lieferungs- und Zahlungsbedingungen unterbreiten wir Ihnen unser Angebot wie folgt:

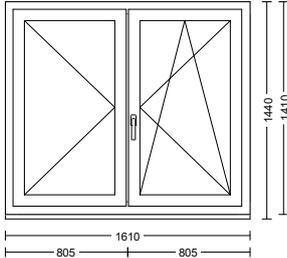
Pos	Menge	Beschreibung	E-Preis	G-Preis
		deceuninck - Kunststoff-Fenster System Grando Bautiefe 84 mm Uf 1,0 Wm ² K Mitteldichtung flächenversetzte Ausführung. Farbe: weiß (ähnlich RAL 9016) Beschläge: Winkhaus Activ-Pilot Griffolive: Hoppe Farbe F9 oder weiß		
1	22		1-Flügel-Element-gerade Fensterelement(e) mit Unterstück 30 mm, Rahmen LP 284, 84 mm, BT 84 mm, 6 Kammer, Flügel ZP184, 80 mm, flächenversetzt, BT 84 mm Oberfläche: weiß Montage: Einbau Kompriband / PU-Schaum Glas: Ug 0,6 4/14/4/14/4 M-tech GS 40 mm Beschlag: WH Ac Grando 500 ws DKL 1100 mm x 1440 mm	487,20

Angebot

Sven Gebauer
36466 Dermbach

Nummer ANG-24.0556
Kommission GEST2409

Datum : 06.09.2024
Seite : 2

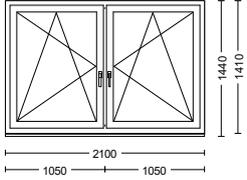
Pos	Menge	Beschreibung	E-Preis	G-Preis
	1,00	Demontage Fenster, 5080 mm	54,00	
	1,00	Fenster entsorgen, 1100 mm x 1440 mm	30,40	
			571,60	12575,20
2	10	 <p>2-Flügel-Element-gerade Fensterelement(e) mit Unterstück 30 mm, Rahmen LP 284, 84 mm, BT 84 mm, 6 Kammer, Flügel ZP184, 80 mm, flächenversetzt, BT 84 mm Oberfläche: weiß Montage: Einbau Komriband / PU-Schaum Glas: Ug 0,6 4/14/4/14/4 M-tech GS 40 mm Beschlag: WH Ac Grando 500 ws ST LS/DKR 1610 mm x 1440 mm</p>	733,70	
	1,00	Demontage Fenster, 6100 mm	64,90	
	1,00	Fenster entsorgen, 1610 mm x 1440 mm	49,20	
			847,80	8478,00

Angebot

Sven Gebauer
36466 Dermbach

Nummer ANG-24.0556
Kommission GEST2409

Datum : 06.09.2024
Seite : 3

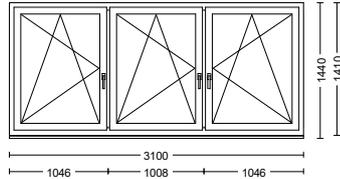
Pos	Menge	Beschreibung	E-Preis	G-Preis
			Übertrag	21053,20 EUR
3	2	 <p>2-Flügel-Element-gerade Fensterelement(e) mit Unterstück 30 mm, Rahmen LP 284, 84 mm, BT 84 mm, 6 Kammer, Flügel ZP184, 80 mm, flächenversetzt, BT 84 mm Oberfläche: weiß Montage: Einbau Kompriband / PU-Schaum Glas: Ug 0,6 4/14/4/14/4 M-tech GS 40 mm Beschlag: WH Ac Grando 500 ws DKL/DKR 2100 mm x 1440 mm</p>	873,10	
	1,00	Demontage Fenster, 7080 mm	75,30	
	1,00	Fenster entsorgen, 2100 mm x 1440 mm	57,20	
			<hr/>	
			1005,60	2011,20

Angebot

Sven Gebauer
36466 Dermbach

Nummer ANG-24.0556
Kommission GEST2409

Datum : 06.09.2024
Seite : 4

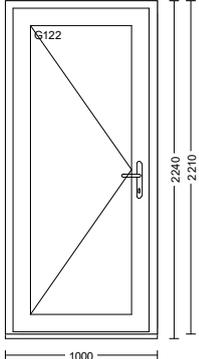
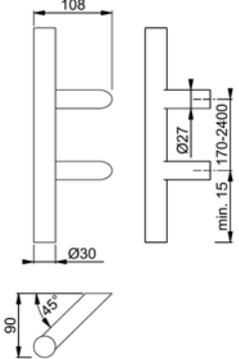
Pos	Menge	Beschreibung	E-Preis	G-Preis
			Übertrag	23064,40 EUR
4	7	 <p>3-Flügel-Element-gerade Fensterelement(e) mit Unterstück 30 mm, Rahmen LP 284, 84 mm, BT 84 mm, 6 Kammer, Flügel ZP184, 80 mm, flächenversetzt, BT 84 mm Oberfläche: weiß Montage: Einbau Kompriband / PU-Schaum Glas: Ug 0,6 4/14/4/14/4 M-tech GS 40 mm Beschlag: WH Ac Grando 500 ws DKL/DKL/DKR 3100 mm x 1440 mm</p>	1258,90	
	1,00	Demontage Fenster, 9080 mm	96,60	
	1,00	Fenster entsorgen, 3100 mm x 1440 mm	74,00	
			1429,50	10006,50
			Übertrag	33070,90 EUR

Angebot

Sven Gebauer
36466 Dermbach

Nummer ANG-24.0556
Kommission GEST2409

Datum : 06.09.2024
Seite : 5

Pos	Menge	Beschreibung	E-Preis	G-Preis
			Übertrag	33070,90 EUR
5	1	 <p>1-Flügel-Element-gerade Fensterelement(e) mit Unterstück 30 mm, HT-Rahmen LP 284 BR 84 mm, BT 84 mm, 6 Kammer mit Alu-Schwelle, HT-Flügel HP484, 120 mm, flächenversetzt, BT 84 mm Oberfläche: weiß Montage: Einbau Kompriband / PU-Schaum Glas: Ug 0,6 4/14/4/14/4 M-tech GS 40 mm Beschlag: WH Ac Grando 500 ws HTALS G122= VSG innen + außen GS 48 mm 1000 mm x 2240 mm</p>	1417,40	
	1,00	Außenrosette als Schiebrosette	45,50	
	1,00	 <p>1,00 Stoßgriff außen Hoppe Edelstahl 5012 Länge: 1200 mm</p>	122,30	

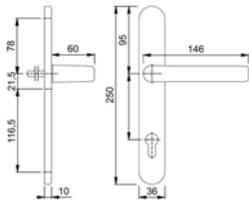
Angebot

Sven Gebauer
36466 Dermbach

Nummer ANG-24.0556
Kommission GEST2409

Datum : 06.09.2024
Seite : 6

Pos	Menge	Beschreibung	E-Preis	G-Preis
			Übertrag	33070,90 EUR
	1,00	"Hoppe 1/2 Türgriff-Innengarnitur Typ ""Liverpool"" Farbe F 9"	26,70	
	1,00	effeff E-Öffner 118 E Starke Feder 10-24 V AC/DC rechts und links	61,50	
			<hr/>	
			1673,40	1673,40

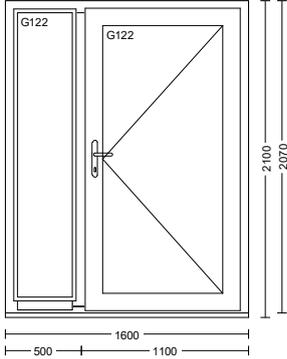


Angebot

Sven Gebauer
36466 Dermbach

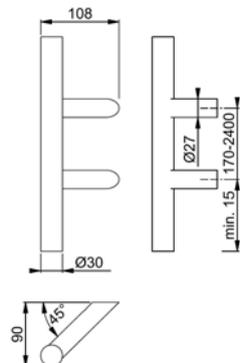
Nummer ANG-24.0556
Kommission GEST2409

Datum : 06.09.2024
Seite : 7

Pos	Menge	Beschreibung	E-Preis	G-Preis
			Übertrag 34744,30 EUR	
6	1	 <p>1-Flügel-Element-gerade Fensterelement(e) mit Unterstück 30 mm, HT-Rahmen LP 284 BR 84 mm, BT 84 mm, 6 Kammer mit Alu-Schwelle, AD innen BR LP284, 84 mm , HT-Flügel HP484, 120 mm, flächenversetzt, BT 84 mm Oberfläche: weiß Montage: Einbau Kompriband / PU-Schaum Glas: Ug 0,6 4/14/4/14/4 M-tech GS 40 mm Beschlag: WH Ac Grando 500 ws HTARS G122= VSG innen + außen GS 48 mm 1600 mm x 2100 mm</p>	1831,80	

1,00 Außenrosette als Schiebrosette

45,50



1,00 Stoßgriff außen Hoppe
Edelstahl 5012 Länge: 1200
mm

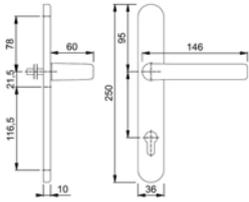
122,30

Angebot

Sven Gebauer
36466 Dermbach

Nummer ANG-24.0556
Kommission GEST2409

Datum : 06.09.2024
Seite : 8

Pos	Menge	Beschreibung	E-Preis	G-Preis
			Übertrag	34744,30 EUR
	1,00	"Hoppe 1/2 Türgriff-Innengarnitur Typ ""Liverpool"" Farbe F 9"		
				
			26,70	
	1,00	effeff E-Öffner 118 E Starke Feder 10-24 V AC/DC rechts und links		
			61,50	
	1,00	Mehrpreis für Mehrfachverriegelung Winkhaus STV mit Anti-Panik-Funktion		
			541,70	
			<hr/>	
			2629,50	2629,50
			Summe Netto	37373,80 EUR
			19,00% Mehrwertsteuer aus 37373,80 EUR	7101,02 EUR
			Summe Brutto	<u>44474,82 EUR</u>

Innerhalb 14 Tage nach Rechnung zahlbar ohne Abzug.

Angebot

Sven Gebauer
36466 Dermbach

Nummer ANG-24.0556
Kommission GEST2409

Datum : 06.09.2024
Seite : 9

Pos	Menge	Beschreibung	E-Preis	G-Preis
-----	-------	--------------	---------	---------

Wir würden uns freuen Ihren geschätzten Auftrag zu erhalten.
An das Angebot halten wir uns 4 Wochen nach Angebotsdatum gebunden.

Nach Herstellung der Fenster (auch teilweise) kann eine Abschlagszahlung in Höhe von 70 % der entsprechenden Leistungen verlangt werden.

Mit freundlichen Grüßen.

Florian Pagel
Nensel Kunststoff - Fensterbau

7. Unter welchen Umständen darf ich im Bestand noch eine neue Gas- oder Ölheizung einbauen?

a) Darf man in Bestandsgebäuden zwischen Anfang 2024 und vor Mitte 2026 bzw. Mitte 2028 noch Gas- und Ölheizungen einbauen, und darf man sie dann einfach weiterbetreiben?

In der Übergangszeit zwischen Anfang 2024 und dem Zeitpunkt, an dem die Wärmeplanung greift, dürfen neue Heizungen mit fossilen Brennstoffen noch eingebaut werden. Für Städte mit mehr als 100.000 Einwohnern gilt dies spätestens bis zum 30. Juni 2026, für Städte mit bis zu 100.000 Einwohnern spätestens bis zum 30. Juni 2028.

Allerdings sieht das Gesetz vor, dass beim Einbau von Heizungen, die mit flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen betrieben werden, eine verbindliche Beratung erfolgen muss. Diese Beratung soll auf die wirtschaftlichen Risiken hinsichtlich steigender CO₂-Preise für fossile Brennstoffe hinweisen und auch Alternativen, etwa auf der Grundlage der anstehenden Wärmeplanung, in Betracht ziehen. Zudem müssen solche Gas- oder Ölheizungen, sofern das Gebäude nach Abschluss der Wärmeplanung nicht an ein Wärme- oder Wasserstoffnetz angeschlossen werden kann, ab 2029 steigende Anteile von Biomasse, zum Beispiel Biomethan, oder grünem oder blauem Wasserstoff nutzen (15 Prozent ab 2029, 30 Prozent ab 2035 und 60 Prozent ab 2040).

b) Dürfen neue Gasheizungen im Bestand nach dem 30. Juni 2026 in größeren Kommunen, in kleineren Kommunen nach 30. Juni 2028 noch neu eingebaut und weiterbetrieben werden?

Ab dem 30. Juni 2026 in Kommunen ab 100.000 Einwohnern bzw. nach dem 30. Juni 2028 in Kommunen bis zu 100.000 Einwohnern greift die Pflicht, dass mindestens 65 Prozent der Heizenergie aus Erneuerbaren Energien stammen müssen.

Das heißt: Nur noch im Rahmen von Übergangsfristen oder im Härtefall können danach noch neue Öl- und Gasheizungen ohne einen Anteil von 65 Prozent Erneuerbaren Energien eingebaut und betrieben werden. Liegt beispielsweise auf der Grundlage einer Wärmeplanung ein von der Bundesnetzagentur genehmigter Fahrplan für den Ausbau oder die Umstellung eines Gasnetzes auf Wasserstoff vor, kann eine auf 100 Prozent Wasserstoff umrüstbare Gasheizung noch bis zur Umstellung auf Wasserstoff mit 100 Prozent Erdgas betrieben werden. Auch wenn ein Vertrag mit einem Wärmenetzbetreiber abgeschlossen wurde, der den Anschluss an ein Wärmenetz innerhalb von maximal zehn Jahren zusagt, kann bis dahin noch eine Gasheizung zum Übergang eingebaut und betrieben werden. Danach muss das Gebäude an das Wärmenetz angeschlossen werden.

Wird zum Beispiel festgestellt, dass die Pläne für den Ausbau des Wärmenetzes oder den Ausbau oder die Umstellung eines bestehenden Gasnetzes auf Wasserstoff

aufgegeben werden, müssen Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer innerhalb von drei Jahren die Anforderungen zum Heizen mit Erneuerbaren Energien erfüllen. In diesem Fall hat die Gebäudeeigentümerin oder der -eigentümer einen verschuldensabhängigen Anspruch auf Erstattung der daraus entstehenden Mehrkosten gegen den Betreiber des Gas- oder Wärmenetzes.

c) Dürfen noch neue reine Gasheizungen eingebaut werden, nachdem eine Kommune für ein Gebiet entschieden hat, dass es dort kein klimaneutrales Gasnetz geben wird?

Nur unter bestimmten Umständen. Eine Gasheizung kann die „Heizen-mit-Erneuerbaren“ – Vorgabe erfüllen, wenn sie mit mindestens 65 Prozent grünen Gasen (Biomethan, grüner/blauer Wasserstoff) betrieben wird. Ein Betrieb mit 100 Prozent Erdgas ist nur noch im Rahmen von Übergangsfristen (allgemeine Übergangsfrist von fünf Jahren oder vertragliche Zusage für den Anschluss an ein Wärmenetz innerhalb von zehn Jahren) oder aber nach einer Befreiung aufgrund der Härtefallklausel zulässig. Hierbei sollten in jedem Fall die steigenden CO₂-Preise mitbedacht werden sowie die Förderungen und Kreditprogramme, die den Umstieg auf eine klimafreundliche Heizung erleichtern. Spätestens ab 1. Januar 2045 dürfen keine fossilen Brennstoffe mehr zum Heizen verwendet werden.

d) Was ist mit Ölheizungen? Bleibt es beim Verbot ab 2026, oder wird das gestrichen?

Nach den bisherigen Regelungen im GEG sollten Ölheizungen nach 2026 nur dann noch zulässig sein, wenn sie einen bestimmten Anteil an Erneuerbaren Energien nutzen. Diese Bestimmung wurde in den neuen Regelungen übernommen, jedoch wurden die Anforderungen an den Anteil Erneuerbarer Energien verschärft.

Wer in der Übergangszeit zwischen 2024 und Mitte 2026/2028 noch in Bestandsbauten eine Ölheizung einbaut, muss sich vorher hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit beraten lassen. Zusätzlich ist ab 2029 eine schrittweise Nutzung von sogenanntem „grünem Heizöl“ vorgeschrieben. Ölheizungen, die nach Mitte 2026 bzw. 2028 eingebaut werden, müssen von Anfang an 65 Prozent „grünes Heizöl“ nutzen.

Die bisherige weitgehende Ausnahme von den Vorgaben für Ölheizungen galt, wenn entweder kein Gas- oder Fernwärmenetz vorhanden war, die anteilige Nutzung von Erneuerbaren Energien technisch nicht möglich war oder aber zu einer unangemessenen Härte führte. Diese Ausnahme wird durch die allgemeine Härtefallklausel ersetzt, die eine Einzelfallprüfung im Rahmen eines behördlichen Verfahrens vorsieht.

<https://www.energiewechsel.de/KAENEF/Redaktion/DE/FAQ/GEG/faq-geg-07.html#navigation>